

Presseinformation

21.03.2014

Thomsit und TÜV Rheinland laden ein: 22./23. Mai 2014

Neuer Zertifizierungslehrgang: Sanierung asbestbelasteter Fußböden

„In den letzten Jahren haben wir immer wieder Sanierungsaufträge abbuchen müssen, weil wir leider erst nach Aufnahme der Arbeiten auf asbesthaltige Materialien gestoßen sind“, hatte Bodenleger Dietmar Backhaus von der Fachfirma Lupe Berliner Bodenbeläge seine Teilnahme an einem der letzten Zertifizierungslehrgänge „Sanierung asbest- und PAK-belasteter Böden“ begründet. Denn: Ohne Sachkundenachweis (Zertifikat) müssen solche Arbeiten untervergeben werden. Handwerker, die am Gewerk Boden tätig sind und sich dieses Zusatzgeschäft erschließen möchten, lädt Thomsit zu einem neuen Kompakt-Seminar ein, in dem der Sachkundenachweis erworben werden kann. Der zweitägige Lehrgang wird in Kooperation mit dem TÜV Rheinland durchgeführt. Er findet am 22./23. Mai im Thomsit-Forum in Düsseldorf statt.

Sanierungen asbest- und PAK-belasteter Böden machen heute einen hohen Prozentsatz aller Sanierungsaufträge in Deutschland aus, wenn die Gebäude aus der zweiten Hälfte des vorigen Jahrhunderts modernisiert werden. Dabei treten asbesthaltige Materialien und Werkstoffe mit hoher Wahrscheinlichkeit quer durch die Republik zutage.

Marktanteil in 1970er Jahren bei 20 Prozent

Allein in den 1970er Jahren lag beispielsweise der Marktanteil asbesthaltiger Bodenbeläge wie Flexplatten bei rund 20 Prozent. Zudem wurden Bodenbeläge zu dieser Zeit branchenüblich mit ebenfalls asbesthaltigen Bitumenklebstoffen geklebt. Inzwischen ist bekannt, dass diese so genannten „Teerklebstoffe“ Substanzen enthalten, die über die Atemwege aufgenommen werden können.



Eine weitere Gefahrenquelle sind polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAKs), die in steinkohleteerpechhaltigen Bitumenklebstoffen eingesetzt wurden. Mit ihrer Hilfe wurde ab den 1950er Jahren Parkett verlegt und auch sie sind heute als Schadstoffe klassifiziert. Einen Einschnitt markieren erst die 1990er Jahre, in denen sich die Fußboden-Technik in Deutschland von der Verarbeitung asbest- und PAK-haltiger Produkte abgewandt hat.

Inhalte des Lehrgangs

Wie sich solche Altlasten entfernen und entsorgen lassen, zeigt der gemeinsam von Thomsit und dem TÜV Rheinland angebotene zweitägige Kurs. Darüber hinaus gewährt er Einblick in die Vorschriften und Regelungen im Umgang mit Asbest und stellt Arbeitsgeräte und Möglichkeiten zum persönlichen Schutz vor. Außerdem skizziert er sicherheitstechnische Erfordernisse bei der Abfallentsorgung und präsentiert Maschinen zum Entfernen gesundheitsgefährdender Stäube.

Inhaltlich stützt sich das Seminar auf die „TRGS 519, Anlage 4 C – Asbest: Abbruch-, Sanierungs- oder Instandhaltungsarbeiten geringen Umfangs und von Asbestzementprodukten“. Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmer den von der Bezirksregierung Düsseldorf bestätigten Sachkundenachweis gemäß TRGS 519, Anlage 4 C.

Anmeldung

Henkel AG & Co. KGaA
Bautechnik Deutschland
Assistenz Boden Wand Decke
Simone Gabener
Tel.: 0211 - 797 - 106 15
Fax: 0211 - 798 - 106 15
E-Mail: simone.gabener@henkel.com

Thomsit ist eine eingetragene Marke der Henkel Gruppe mit Schutz in Deutschland und anderen Ländern.

Henkel ist weltweit mit führenden Marken und Technologien in den drei Geschäftsfeldern Laundry & Home Care, Beauty Care und Adhesive Technologies tätig. Das 1876 gegründete Unternehmen hält mit rund 47.000 Mitarbeitern und bekannten Marken wie Persil, Schwarzkopf oder Loctite global führende Marktpositionen im Konsumenten- und im Industriegeschäft. Im Geschäftsjahr 2013 erzielte Henkel einen Umsatz von 16,4 Mrd. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von 2,5 Mrd. Euro. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert.

Fotomaterial finden Sie im Internet unter <http://www.henkel.de/presse>

Kontakt Lisa Kretzberg
Telefon +49 211 797-56 72
Fax
E-Mail lisa.kretzberg@henkel.com

Henkel AG & Co. KGaA

Folgendes Fotomaterial ist verfügbar:



Björn Koch vom TÜV Rheinland (2.v.r.) wird unter anderem über Sicherheitsvorkehrungen für den Umgang mit Gefahrstoffen informieren (Thomsit 03).



Thomsit-Anwendungstechniker Wolfram Schreiner führt durch das Seminar (Thomsit 04).